In der letzten Sitzung des Freizeitbad-Ausschusses am 3. September 2015 wurde über den Bauzeitenplan für die Sanierung des Freizeitbades „Aqua-Toll“ beraten. Hintergrund dafür war, dass ein neues EU-Förderprogramm zur energetischen Sanierung von öffentlichen Gebäuden in Vorbereitung war. Dieses Förderprogramm ist mittlerweile auch in Kraft getreten. Der Bauzeitenplan musste angepasst werden, weil eine Bewilligung grundsätzlich nur dann in Frage kommt, wenn mit der Baumaßnahme noch nicht begonnen worden ist.

Der Freizeitbad-Ausschuss hat dementsprechend den Bauzeitenplan neu beschlossen und gleichzeitig festgelegt, dass die Bauleistungen so weit wie möglich in einem Ausschreibungspaket zusammengefasst werden. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass die formalen Voraussetzungen zur Antragstellung erfüllt sind. Der Förderantrag wird derzeit in der Verwaltung vorbereitet und fristgerecht bis zum 15. Oktober 2015 bei der N-Bank eingereicht werden.

Hinweis:

Die Frist läuft am 30.11.2015 – nicht am 15.10.2015 ab –. Der Antrag wird fristgerecht gestellt werden.

Durch die Ausschreibung in einem großen Paket wird größtmögliche Kostensicherheit erreicht. Die Ausschreibungsergebnisse werden im Frühjahr 2016 vorliegen. Die Baumaßnahme soll dann beginnen und im Dezember 2017 abgeschlossen werden.

Gleichzeitig hat die Verwaltung intensive Gespräche mit dem Mieter im Freizeitbad, dem Unternehmen „Actic-Fitness“, bezüglich einer Übergangslösung geführt. In Absprache mit dem Tennisclub Schortens wird Actic-Fitness in den nächsten Wochen als Untermieter in die Räumlichkeiten des Tennis-Clubs Schortens einziehen. Die Mietverträge für diese Übergangszeit und für die Zeit nach Wiedereröffnung des Freizeitbades sind zwischen den Beteiligten abgestimmt und vom Verwaltungsausschuss der Stadt Schortens beschlossen worden.

In der heutigen Ratssitzung sollen mit der Genehmigung der überplanmäßigen Ausgabe die finanziellen Voraussetzungen zur Umsetzung dieser Mietverträge beschlossen werden. Eine Unterzeichnung der Verträge ist selbstverständlich erst danach vorgesehen.